

Medienmitteilung vom 26. Juni 2024

Die Zukunft der neuen Arbeitswelt mitgestalten

Wie verändert man eine Organisation, um den Anforderungen der neuen Arbeitswelt gerecht zu werden? Wie führt man interkulturelle Teams erfolgreich? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich die Veranstaltungsreihe «Wissen am Mittag: New Work» des Instituts für Gender und Diversity (IGD) der OST – Ostschweizer Fachhochschule. Ab dem 4. Juli 2024 referieren Expertinnen und Experten aus Forschung und Praxis mittags online zu Themen rund um die neue Arbeitswelt.

Themen wie Agilität, Flexibilität, Selbstbestimmung und Freiheit sind aus der Diskussion um die Gestaltung der Arbeit der Zukunft (New Work) nicht mehr wegzudenken. Wie können diese in die Arbeitsgestaltung von Organisationen integriert werden? Die zweite Durchführung der erfolgreichen «Wissen am Mittag: New Work»-Reihe des Instituts für Gender und Diversity (IGD) behandelt diese und weitere spannende Fragen rund um die neue Arbeitswelt. «Neue Arbeitsformen und ein sich wandelndes Verhältnis zur Arbeitsgestaltung beschäftigen Organisationen heute mehr denn je», erklärt Prof. Dr. Alexandra Cloots, Leiterin des IGD. In der Veranstaltungsreihe «Wissen am Mittag: New Work» geben Referierende aus Organisationen und der angewandten Forschung deshalb Einblicke in aktuelle Themen der sich verändernden Arbeitswelt. Die Veranstaltungen der «Wissen am Mittag»-Reihe sollen den Teilnehmenden möglichst viele praktische Ideen und Massnahmen mitgeben.

New Work: Zukunftsorientiert die neue Arbeitswelt formen

Die Veranstaltungsreihe «Wissen am Mittag: New Work – die Zukunft der Arbeitswelt mitgestalten» findet einmal im Monat an einem Donnerstag über Mittag online statt. Jede Veranstaltung stellt einen anderen Aspekt von New Work in den Vordergrund. Zu Wort kommen jeweils eine Fachperson und eine Organisation.

Die Veranstaltungsreihe startet am **4. Juli 2024, 12.00–13.30 Uhr**, mit dem Fokusthema «**Transformationsprozesse gestalten: Der Mensch im Fokus der neuen Arbeitswelt**». **Prof. Dr. Alexandra Cloots**, Leiterin IGD, startet mit einer kurzen Einführung zum Thema New Work und der neuen Arbeitswelt. Anschliessend tauchen wir in das Thema Transformationsprozesse ein. **Dr. Bettina Hoffmann**, Dozentin an der HWZ, stellt zuerst neue Perspektiven aus der Organisationsentwicklung und die dabei zentrale Bedeutung von Unternehmenskultur vor, passend zu ihrem kürzlich erschienenen Buch «Das Design humaner Unternehmen». **Josef Kruckenberg**, Diversity & Inclusion Advocat der Liip AG, knüpft daran an und berichtet aus seiner Erfahrung, wie Teamkultur den Wandel in Organisationen unterstützen kann und wie bei Liip eine Kultur der Menschlichkeit gelebt wird.

Die Veranstaltungen widmen sich folgenden Themen:

- **Transformationsprozesse gestalten: Der Mensch im Fokus der neuen Arbeitswelt**
4. Juli 2024, 12:00–13.30 Uhr
- **Alternative Unternehmensstrukturen der neuen Arbeitswelt: Kreisförmige Organisationen**
15. August 2024, 11:00–12.00 Uhr

- **Die gesellschaftliche Verantwortung von Organisationen – Welchen Einfluss hat Corporate Social Responsibility (CSR) auf die Mitarbeitenden?**
12. September 2024, 12.30–13.30 Uhr
- **Spannungsfelder des Hybrid Leadership: Zwischen Struktur und Flexibilität**
10. Oktober 2024, 12.30–13.30 Uhr
- **Nachhaltige Entwicklung: Wie können Online-Apps dabei helfen, die Nachhaltigkeitsziele in Organisationen zu erreichen?**
7. November 2024, 12.30–13.30 Uhr
- **Dem Fachkräftemangel im Recruitingprozess begegnen: New Hiring**
19. Dezember 2024, 12.30–13.30 Uhr
- **Lebenslanges Lernen: Wie lässt sich Wissensmanagement in der neuen Arbeitswelt gestalten?**
6. Februar 2025, 12.30–13.30 Uhr
- **Herausforderungen der interkulturellen Teamarbeit meistern: Diversity Kompetenz in der Pflege**
3. April 2025, 12.30–13.30 Uhr

Die Teilnahmegebühr pro Veranstaltung beträgt CHF 35.–, ermässigt CHF 30.– (für HR-Panel New Work Mitglieder, OST-Alumni, OST-Angehörige und Studierende).

Weitere Informationen und Anmeldung: ost.ch/wissen-am-mittag-new-work

Kontakte für Rückfragen

- Prof. Dr. Alexandra Cloots, Leiterin Institut für Gender und Diversity, 058 257 17 73, alexandra.cloots@ost.ch
- Nora Lüthi, Kommunikation Fachabteilung IQT, 058 257 13 31, nora.luethi@ost.ch
- Michael Breu, Kommunikation OST, 058 257 44 66, michael.breu@ost.ch